

Johanna Miki-Leitner
Landeshauptfrau

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion

Eing.: 31.10.2018

zu Ltg.-333/A-4/16-2018

-Ausschuss

Herrn
Präsidenten d. NÖ Landtages
Mag. Karl WILFING

St. Pölten, am 31. Oktober 2018

LH-ML-L-16/049-2018

Sehr geehrter Herr Präsident!

Zur Anfrage des Abgeordneten Mag. Hofer-Gruber betreffend „Liegenschaften der Landesregierung in 1010 Wien – Palais Niederösterreich“, eingebracht am 3. September 2018, Ltg.-333/A-4/16-2018, erlaube ich mir folgendes mitzuteilen:

Der NÖ Landtag hat am 6.10.1999 und am 18.11.2003 die Genehmigungen zur Verwertung und Renovierung der ehemaligen Amtsgebäude in Wien 1, Herrengasse 11 und 13 und die Errichtung eines Veranstaltungszentrums im Haus Herrengasse 13 beschlossen:

Das ehemalige NÖ Landhaus in Wien 1, Herrengasse 11 und 13 wurde von 2002 bis 2005 im Auftrag der Eigentümerin generalsaniert und ist im Wesentlichen seither unverändert genutzt und in Bestand gegeben.

Grundbücherlicher Eigentümer der Liegenschaften Herrengasse 11 und 13 in Wien 1 ist die Via Dominorum GmbH. Die Via Dominorum GmbH ist eine Gesellschaft, die zu 95 % der HYPO NOE und zu 5 % dem Land NÖ gehört.

Das Haus Herrengasse 11 ist zur Gänze und das Haus Herrengasse 13 ab dem 2. Obergeschoß an das Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres vermietet. Das Erdgeschoß und das 1. Obergeschoß im Gebäude Herrengasse 13 sind vom Land NÖ gemietet. Für alle Nutzer, ausgenommen das Land Niederösterreich (einschließlich der Landtagsklubs) bestehen Bestandsverträge.

Für Nutzer mit Bestandsverträgen enthalten die Mietverträge die marktübliche Bestandsentgelte und Indexklauseln.

Das Land Niederösterreich betreibt mit dem „Palais Niederösterreich“ einen Betrieb gewerblicher Art mit einem Veranstaltungszentrum als Gegenstand der gewerblichen Tätigkeit. Der Betrieb gewerblicher Art Palais Niederösterreich wird als wirtschaftlich selbstständige Einheit geführt und erhält vom Land keine Förderung. Näheres zum Palais Niederösterreich kann der Homepage entnommen werden. <https://www.eventresidenzen.at/>

Die Ausgaben des Landes für das Gebäude Wien 1, Herrengasse 13 sind in der Voranschlagstelle 1-020011 Amt der NÖ Landesregierung – Amtsgebäude genannt.

Die Bestandnehmer entrichten ihre vertraglich vereinbarten Nutzungsentgelte.

Die Nutzer des Palais Niederösterreich bezahlen Entgelte für die Nutzung der Räume und die Zurverfügungstellung der Infrastruktur; diese Einnahmen unterhalten das Palais Niederösterreich.

Für die Nutzung des Palais Niederösterreich gibt es keine Einschränkung. Die Nutzungsberechtigten müssen allerdings die Nutzungsentgelte für die Bereitstellung von Räumen und Infrastruktur bezahlen. Die Preisgestaltung orientiert sich am örtlichen Markt in Wien 1.

Das Palais Niederösterreich wird auch in Zukunft seine Flächen als gewerbliches Veranstaltungszentrum nutzen. Wie jeder Gewerbebetrieb muss sich das Palais Niederösterreich an verändernde Marktbedingungen anpassen und auf diese reagieren.

Mit freundlichen Grüßen

Johanna Mikl-Leitner eh.